Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 25 (1909)

Heft: 2

Artikel: Eine Bildhauer-Gravier- und Bohrmaschine

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-582903

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ist. Es liegt auf der Hand, daß die einfache Lötung, wie sie gewöhnlich zur Anwendung kommt, nicht so haltbar ist; das Pumpenventil ist von außen her zugänglich und zwar einfach nach Abschrauben einer Hülse: ein großer Vorteil, sobald dieses Ventil einer Reparatur bedarf.

Der Rostring ist so beschaffen, daß auch Kochgefäße mit gewölbtem Boden einen sichern Stand auf demselben haben.

Die Füllschraube ist mit Flügeln versehen, nicht mit Riffelscheibe, somit leichter zu öffnen und zu schließen, die Packung der Füllschraube ist aus Kork, nicht aus Gummi, der nicht so haltbar.

Die Befestigung der Füße am Behälter ist die denkbar haltbarste, da diese in einer, in den Behälter eingepreßten Rinne festgelötet sind, nicht außen an der zylinderischen Oberfläche des Behälters, somit größere Lötfläche und engere Verbindung mit dem Behälter.

Die Füße sind mit Unterlageplättchen versehen, was dem Kocher auch auf weichem Boden sichern Stand gibt, außerdem sind die Füße standhafter gegen Rost, da deren Verzinnung erst erfolgt, wenn sie geschnitten und zurechtgebogen sind, nicht vorher.

Der Fülltrichter ist so beschaffen, daß, bei richtiger Anwendung, ein Ueberfüllen (Ueberlaufen) vermieden wird.

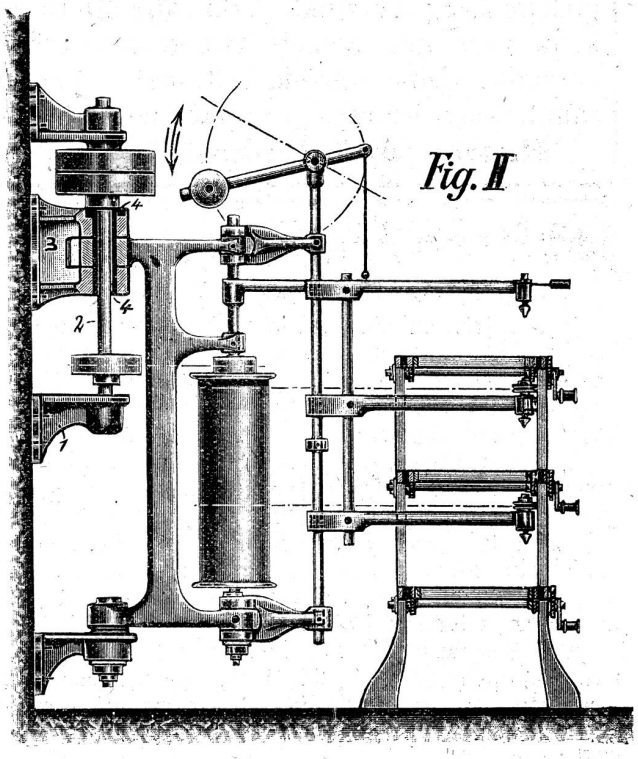
Im Uebrigen bietet der „Svea-Kocher" hinsichtlich zweckmäßiger Konstruktion, gediegener und sorgfältiger Ausführung verbunden mit gefälligem Aeußern das Beste, was in dieser Art existiert. Dessen Behälter besteht aus hochfein poliertem Messing, der Rostring ist fein bronziert.

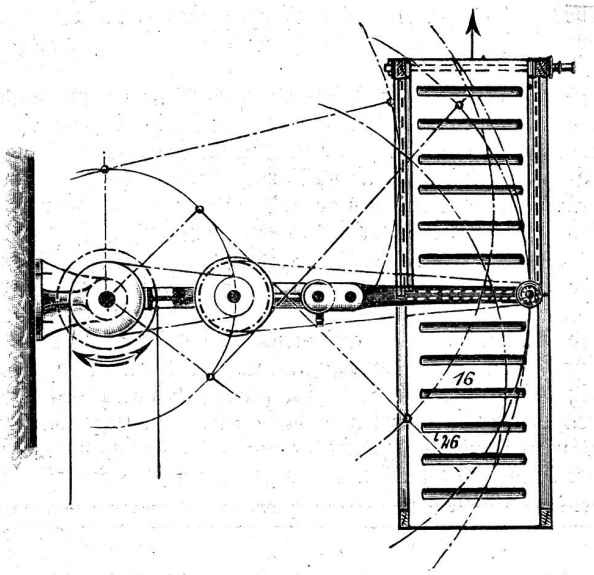
Man verlange Preislisten durch die Firma: C. Karcher & Cie., Zürich I, Niederdorf 32.

Eine Bildhauer-Gravier- und Bohrmaschine.

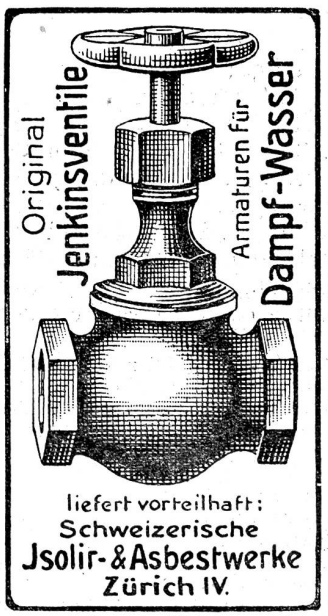
Die vorwärts drängende Technik stellt immer wieder neue Mittel auf allen Gebieten zur Verfügung, um die Produktivkraft der menschlichen Arbeit zu erhöhen und eine Verbilligung der Arbeitsprodukte herbeizuführen. Diesem Zweck dient auch eine in mehreren Staaten patentierte Bildhauer- und Bohrmaschine, welche wir anmit im Bilde vorzuführen in der Lage sind und welche sowohl die Gewerbetreibenden der Holz- und Steinbildhauerbranche, Möbel- und Pianofabrikanten etc., wie nicht minder auch unsre schweizerischen Maschinenfabrikanten interessieren dürfte.

Das nebenstehende Cliché zeigt eine konstruktiv sehr einfache, aber durch ihre bedeutende horizontale und





vertikale Beweglichkeit sehr wirkungsvolle Maschine nebst einem Werktisch, dessen Einrichtung ein rasches und genaues Einspannen der Werkstücke gestattet. Durch eine besondere Anordnung wird ermöglicht, daß die Fräser trotz hoher Tourenzahl und starker Ausladung der Maschine vollkommen vibrationsfrei rotieren. Mit Hülfe entsprechender Fräser eignet sich diese Maschine gleich sehr für die Bearbeitung von Holz, Stein und Metall, wie auch für jede Art plastischer Arbeit und für jedes Profil und sowohl für flache als auch runde und vieleckige Arbeiten. Wie aus der Abbildung ersichtlich ist, können von einem Modell gleichzeitig je zwei genaue Kopien soweit fertig gestellt werden, daß nur noch eine glättende Ueberarbeit von Hand nötig ist.



4251

Für die zu vergebenden Schutzrechte sich Interessierende belieben sich an Herrn A. Drexler in Luzern, Winkelriedstraße 35 zu wenden, wo auch eine solche Maschine im Betrieb zu sehen ist oder an das Patentanwaltsbureau H. R. Siebeneck in Zürich (Zürcherhof).

Marktberichte.

An den oberrheinischen Holzmärkten ist die Stimmung fest. Das Angebot ist mäßig und die Langholz-Händler halten unter Hinweis auf den Verlauf der Versteigerungen in den süddeutschen Waldungen auf Preise. Da die rheinischen und westfälischen Sägewerke die jetzt geforderten Preise noch nicht anlegen wollen, bleiben die Umsätze beschränkt. Am Brettermarkt fehlt es infolge der kalten Witterung noch an Aufträgen, doch ist auch die Erzeugung der Sägewerke wegen des niedrigen Wasserstandes der Flüsse eingeschränkt.

(„M. N. N.").

Verschiedenes.

40 Holzhäuser für Süditalien. Der Schweiz. Zentralverein vom Roten Kreuz eröffnet freie Konkurrenz unter den in der Schweiz domizilierten Unternehmern über die Ausführung und Lieferung von zirka 40 Holzhäusern, Type Blockhaus und Ständerbau für Süd-Italien.

Die Konkurrenz umfaßt die Lieferung von mindestens 5 Häusern.

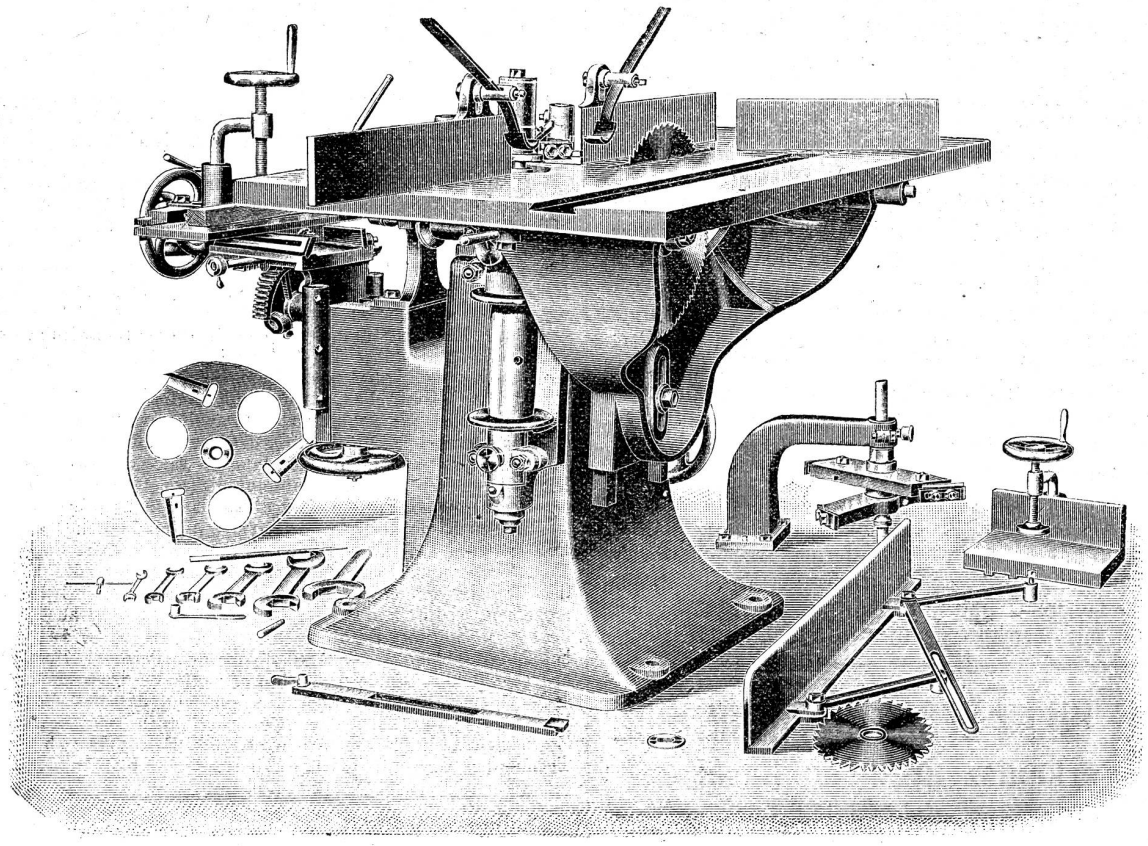
Pläne und Pflichtenheft können ab 5. April bei den Herren Architekten Honner & Grassi in Neuenburg verlangt werden. Die Zusendung erfolgt gegen Nachnahme von Fr. 5.—.

Die Offerten sind bis 15. April 1909 verschlossen an Herrn Dr. de Marval, Mitglied der Direktion des des R. K. in Neuenburg, einzusenden.

Die Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schaffhausen hat laut ihrem 16. Jahresbericht im Jahre 1908 drei Doppelwohnhäuser erstellt, die am 1. November fertig und sofort bewohnt wurden. Im Rechnungsjahr waren sämtliche Wohnungen, die die Gesellschaft zu vermieten hat, ohne Unterbruch besetzt. Häuser sind keine verkauft worden. Der Betriebsgewinn von Fr. 9529. 34 wird in erster Linie zur Auszahlung einer Dividende von 4 % verwendet.

Eine unzerstörbare Metallkomposition zur Sicherung von Tresors ist nach Zeitungsmeldungen von der zürcherischen Kassenfabrik Franz Bauers Söhne er-

Maschinenfabrik Landquart



Modernste Sägerei- und Holzbearbeitungsmaschinen

1902 b